

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 8

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

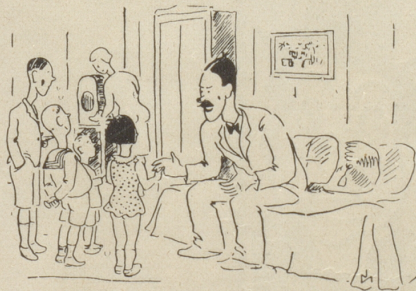
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

von heute

Rosi sitzt in einer Kaffeehausnische und wartet auf den dreissigsten Meier. Er kommt. Er ist bezaubernd männlich, er fängt ihre Sympathie auf den ersten Blick; er ist der, den sie suchte. Im Geist zereisst sie das ganze Buch mit dem Alphabetregister. Sie hat gewählt. Sie lächelt ihn an wie ein Frühlingstag. Sie plaudern. Sie haben dieselben Interessen, sie betreiben denselben Sport, sie kennen dieselben Bücher. In ihrer künftigen Ehe wird es nie einen Missklang geben können, denn sie sind einander ebenbürtig, beide sachlich, beide grundgescheit. Beim Haustor gibt sie ihm herzlich die Hand und noch herzlicher den Auftrag, sie morgen telefonisch anzurufen.

Gleich in aller Frühe bringt der Postbote ein Briefchen. Rosi lächelt, denn es ist vom dreissigsten Meier. Er hatte also keine Geduld, bis zur Stunde des Telefon-Gesprächs zu warten, er wollte ihr schnell was Liebes sagen. Sie öffnet den Brief. Da steht:



«So, meine Kinder, wer hat nun das Jahr durch dem Mutti am besten gehorcht?»

«Du, Papa!»

Humoristische Listy, Prag

Verzeihung, gnädiges Fräulein, wenn ich weder heute noch später anrufe. Hut ab vor Ihren köstlichen Eigenschaften, aber Sie sind nicht das, was ich suche. Sie sind ebenso nüchtern, ebenso sachlich wie ich, und ich brauche zu meiner richtigen Ergänzung ein Wesen von sehr weicher, schwärmerischer, zärtlicher Art. Verzeihung..

Muster-Republik

Eines Tages unterhält sich Don Polinomio Berengenas mit seinem Freund Don Policarpo Camorón.

«Ich habe noch niemanden gesehen, der sich so wohl fühlt im Schosse seiner Familie wie Du!»

«Begreife ich auch, denn wir haben eine Musterrepublik daheim. Hör nur! Finanzminister ist meine Frau, Kriegsminister meine Schwiegermutter, Minister des Aeussern meine Tochter Minis!»

«Und von all dem wirst Du wohl der Präsident sein?»

«Gar nicht, Du Hagestolz, den Präsidentenstuhl nimmt unsere Köchin ein.»

«Ja, was bist denn Du ???»

«Ich — ?? Ich bin das Volk, das die Steuern zahlt!!» Ra.

Fluche diplomatisch

Der Herr Pfarrer nimmt seinen Jüngsten ins Gebet, denn es ist ihm zu Ohren gekommen, Peterli habe gestern ganz mörderlich geflucht! Er möchte den Hergang wissen und erfährt ihn auch: «Weisch Bappe, der Otto het mir en Stei agrüert, und do han ich ihm nogrüert: «Sack am Bündel, wenn dich nur de Theophil holti!» Giluecht aber hani sicher nöd!» A bis Z



Togal
wirkt rasch bei
Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Nerven- und Kopfschmerzen, Erkältungskrankheiten. Togal löst die Harnsäure und ist in hohem Masse bakterientötend. Über 6000 Ärzte-Gutachten! Ein Versuch überzeugt!

In allen Apoth.
Fr. 1.60



Reklame ist Energie, verwende sie!

Champagne
MAULER

Ein Zwerg im Aussehen, ein Riese in der Leistung, ist der neue

„Cumulus“ 8 Liter-Schnellheiz-Boiler

liefert täglich ca. 200 Liter 90gradiges heisses Wasser

FR. SAUTER A.G., BASEL

Verlangen Sie unseren Katalog